Bedrohungs-/Konfliktmanagement

Wenn Sie einer dieser bedrohlichen Situationen ausgesetzt sind oder ein bedrohliches Verhalten beobachten, sollten Sie sich bei uns melden:

- **Jede Form körperlicher Gewalt**
- **Gewaltandrohung** (egal ob schriftlich oder mündlich)
- **Mitbringen oder Zeigen von Waffen**
- **Extremer Ausdruck von Gewaltphantasien**
- **Sexuelle Belästigung oder Übergriffe**
- **Stalking**
- **Suizidandrohung oder Suizidversuche**

Gerne können Sie auch Kontakt mit uns aufnehmen zur Reflexion von Situationen mit massivem Konfliktpotenzial, die zu eskalieren drohen.

Bedrohungsmanagement ...06131 628-**4444**
(hochschulintern: 4-stellige Durchwahl wählen)

Polizei-Notruf **110**

Akute Bedrohungssituation

In akuter Bedrohung empfiehlt die Polizei:

- **Situation einschätzen**
- **Eventuell Notruf absetzen**
- **Aktiv werden, sich nicht von Angst lähmen lassen**
- **Hilfe holen**
- **Kontakt zum Gegenüber halten**
(Blickkontakt, Kommunikation)
- **Nicht aggressiv verhalten**
- **Nicht drohen oder beleidigen**
- **Gegenüber nicht persönlich abwerten**
- **Vermeiden Sie Körperkontakt**
- **Niemals Waffen einsetzen**

Die Polizei empfiehlt „**KATWARN** - Warn- und Informationsdienst für die Bevölkerung“ für Ihr Mobiltelefon

Auffinden verdächtiger Gegenstände

Sicherheit zuerst!
Entfernen Sie sich vom verdächtigen Gegenstand bevor Sie Hilfe anfordern. Veranlassen Sie auch umstehende Personen dazu, sich aus der Gefahrenzone zu entfernen.

Mitteilung

- **WAS** hat den Verdacht erregt?
(Größe, Beschreibung)
- **WO** befindet sich der Gegenstand?
(Genauer Standort, Gefahren/Risiken, Zugangswege)
- **WANN** wurde der Gegenstand gefunden?
- **WER** hat den Gegenstand entdeckt oder etwas Verdächtiges wahrgenommen?

Eine Abwägungshilfe:

- Verdächtige Gegenstände sind eher untypisch (z.B. Ort oder Zeit des Auffindens)
- Verdächtige Gegenstände sollen eher unauffällig wirken

Bedrohungsmanagement ...06131 628-**4444**
(hochschulintern: 4-stellige Durchwahl wählen)

Polizei-Notruf **110**

Verhalten bei Amok

Amok melden: Polizei-Notruf **110**

- **WER** meldet?
- **WAS** ist passiert?
(Täterzahl, Bewaffnung, Aufenthalt, Opferzahl, Geiseln)
- **WO** ist es passiert? (Anschrift, Etage, Raum)
- **WARTEN** auf Rückfragen!

Anschließend:
Bedrohungsmanagement ...06131 628-**4444**

Verhaltensregeln im Notfall

- In den Räumen verbleiben!
- Türen geschlossen halten/verriegeln!
- Sicherste Ecke im Raum suchen und sich aus dem Sichtfeld entfernen.
- Von Fenstern und Türen fernhalten.
- **Verständigen der Polizei über 110**
- **Handy auf lautlos stellen!**
- Ruhig verhalten
- Evakuierung nur durch die Polizei

HOCHSCHULE MAINZ

VERHALTEN IM **NOTFALL**

University of Applied Sciences

Externe Telefonnummern

Polizei **110**

Feuerwehr / Rettungsdienst **112**

Für externe Anrufe:
0 wählen, dann Rufnummer inklusive Vorwahl

Krankentransport 06131 **19222**

Gift-Notruf 06131 **19240**

Polizei Lerchenberg (für Campus) 06131 **6534350**

Polizei Mainz (für die anderen Standorte) .. 06131 **6534150**

Interne Telefonnummern

Bei Anrufen:

- **hochschulintern: 4**-stellige Durchwahl wählen
- **nach extern: „0“** vorwählen, dann Rufnummer inklusive Vorwahl

Präsidentin 06131 628-**5010**

Kanzler 06131 628-**5210**

Bedrohungsmanagement 06131 628-**4444**

Gebäudemanagement:
Campus 06131 628-**5345**
Holzstraße 06131 628-**5456**

Brandschutzbeauftragter 06131 628-**5330**

ZIK (Zentrum f. Inform./Komm.) 06131 628-**6363**

Telefonzentrale 06131 628-**5788**

Ersthelfer:
Campus 06131 628-**5555**
Holzstraße 06131 628-**5577**
Wallstraße 06131 628-**5566**

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren!

Brand melden

1. Handfeuermelder betätigen oder Telefon:
   Feuerwehr ....**112, Polizei** **110**
2. Interne Meldung an Bedrohungsmanagement 06131 628-**4444**
   - **WER** ruft an?
   - **WAS** ist passiert?
   - **WO** ist etwas passiert?
   - **WIE VIELE** sind betroffen?
   - **WARTEN** auf Rückfragen!

In Sicherheit bringen

- Gefährdete Personen mitnehmen!
- Türen schließen!
- Gekennzeichneten Rettungswegen folgen und Sammelpunkte aufsuchen
- Aufzug nicht benutzen!
- Auf Anweisungen warten!

Löschversuch

- Feuerlöscher, Wandhydrant benutzen!
- Löschversuche nur bei kleinen Bränden/ Entstehungsbränden vornehmen.
- Nicht benötigte Personen haben den Gefahrenbereich zu verlassen.

Verhalten bei einem Unfall

Ruhe bewahren!

Notruf 112 anrufen und mitteilen:

- **WO** geschah der Unfall?
  Gebäudeteil, Geschoss, Raum
- **WAS** ist passiert?
  Feuer, Verätzung, Vergiftung, Sturz, ...
- **WIE VIELE** Verletzte?
- **WELCHE** Verletzungen?
  Art und Ort am Körper
- **WARTEN** auf Rückfragen!
  Es könnten wichtige Informationen fehlen.

Zusätzlich Gebäudemanagement informieren
(siehe in der Spalte **„Interne Telefonnummern“**).

ERSTE HILFE leisten

- Absicherung des Unfallortes
- Versorgung der Verletzten
- Anweisungen beachten

Rettungskräfte einweisen und Schaulustige entfernen

Eine **Liste der Ersthelfer/innen** finden Sie im Eingangsbereich bei den Flucht- und Rettungsplänen.

Hochschul-Standorte

Standort Campus
Lucy-Hillebrand-Straße 2
55128 Mainz
T +49 6131 628-0

Standort Holzstraße und Rheinstraße
Holzstraße 36 (Rheinstraße 19)
55116 Mainz
T +49 6131 628-0

Standort Wallstraße
Wallstraße 11
55122 Mainz
T +49 6131 628-2311

LUX - Pavillon der Hochschule Mainz
Ludwigsstraße 2
55116 Mainz
T +49 6131 628-2256

www.hs-mainz.de

Stand 9-2025